

Spannende Spiele und Partystimmung

Beim Sportfest des FC Rheingold Lichtenau setzte sich der FK Pirmasens durch

Lichtenau (tha). Traditionell hatte der FC Rheingold Lichtenau vergangenes Wochenende zu seinem Sportfest eingeladen. Wie auch schon in den Jahren zuvor hatte der FC Rheingold das Team vom FK Pirmasens zu Gast, das ihr alljährliches Trainingslager in Lichtenau abhielt.

Beim Betriebsturnier am Freitag waren acht Mannschaften in zwei Gruppen eingeteilt, wobei sich letztendlich das Team Havanna gegen das Team Fachplan durchsetzen konnte. Die Firma Sieger erreichte den dritten Tabellenplatz. Danach ging es mit guter Partystimmung weiter in die Nacht hinein. Mit Juniorenspielen begann der Samstag, an dem sich die Junioren der D- und C-Jugend der SG Rheinau/Lichtenau mit ihren Gegnern erfolgreich messen konnten.

Ein erfolgreiches Freundschaftsspiel zusammen mit der Fußballmannschaft der Lebenshilfe und Offene Hilfen absolvierten die Damen der SG Vimbuch/Lichtenau. Es ist bereits das zweite gemeinsame Spiel, und die Damen der SG freuen sich, ein Teil dieses vorbildlichen „Wir“ zu sein. Das Ergebnis war absolut Nebensache. Einzig die Freude auf dem Sportfest mitspielen zu dürfen, stand im Vordergrund. Der Samstag wurde mit einem Elfmeterturnier abgerundet, und danach war mit Sir Price Partystimmung angesagt.

Der Sonntagmorgen stand in Lichtenau dann wieder im Zeichen der Kinder, als der Bambini- und Kidslauf der erste Höhepunkt dieses Tages war. Die A-Junioren zeigten dann im ersten Spiel des Tages gegen Ulm guten Kombinationsfußball und gewannen klar.

Das Hauptspiel, das aufgrund des WM-Endspieles bereits um 14.30 Uhr stattfand, gewann der FK Pirmasens mit 2:0, wobei sich die Heimelf sehr gut aus der Affäre zog.

Das Vereinsturnier am Montagabend entschied der SV Ulm für sich. Der FV Bodersweier wurde Zweiter vor Altschweier und dem SV Scherzheim. Eine große Sonderverlosung rundete den Montag ab. Im Resümee hieß es, dass der FC Rheingold auf einen gutes Sportfest zurückblicken könne, bei dem der Dank auch allen Spendern und Helfer galt.



Ein Freundschaftsspiel mit der Fußballmannschaft der Lebenshilfe und Offene Hilfen absolvierten die Damen der SG Vimbuch/Lichtenau. Foto: pr